

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## Schulbauförderung 2019 / Land fördert Schulbaumaßnahme am Burg-Gymnasium Schorndorf (Rems-Murr-Kreis) mit knapp 6,6 Millionen Euro / erste Förderbescheide über rund 3,9 Millionen Euro übergeben

29.11.2019

Regierungspräsident Wolfgang Reimer übergab heute (29. November) an Matthias Klopfer, Oberbürgermeister der Stadt Schorndorf, die ersten beiden Förderbescheide über 2,2 Millionen Euro aus der regulären Schulbauförderung und 1,745 Millionen Euro aus dem Ganztagsbauprogramm für den Neubau des Burg-Gymnasiums Schorndorf. Insgesamt gibt das Regierungspräsidium Stuttgart über einen Zeitraum von zwei Jahren knapp 6,6 Millionen Euro zu dem geschätzt rund 25 Millionen Euro teuren Neubauprojekt. „Der Neubau des Burg-Gymnasiums ist ein gelungenes Beispiel für modernen Schulhausbau. Ich freue mich sehr heute diesen Bescheid persönlich zu übergeben und so die nachhaltige Entwicklung der Stadt zu fördern“, sagte Regierungspräsident Wolfgang Reimer.

Im Jahr 2014 wurde festgestellt, dass die baulich statische Substanz des über 100-jährigen Gebäudes nicht ertüchtigt werden kann. In Absprache mit der Schulverwaltung wurde im Juni 2014 die Entscheidung getroffen, das gesamte Gebäude abzureißen und im selben Umfang wieder aufzubauen. Mit den jetzt bereitgestellten Mitteln wird der bereits fertiggestellte Neubau gefördert.

Oberbürgermeister Matthias Klopfer zeigt sich erfreut über die Förderung: „Wir wissen, dass die Schulbauförderung als wichtiges Instrument der Kultusverwaltung derzeit stark nachgefragt ist. Während der gesamten Planungs- und Bauphase wurde die Stadt als Träger des Gymnasiums durch das Regierungspräsidium Stuttgart gut unterstützt. Für unsere historische Stadt bedeutet diese Förderzusage die Möglichkeit uns den weiteren Schulbauprojekten in unserer Stadt zu widmen. Daher bedanken wir uns ganz herzlich beim Land für diese Unterstützung.“ Klopfer erklärte zudem, dass die Kostenbeteiligung des Landes an Schulsanierungen und dem Ausbau der Digitalisierung für die Kommunen über die klassische Schulbauförderung hinaus immer wichtiger wird, um mit den zusätzlichen Fördergeldern diese Aufgaben bewältigen zu können.

Hintergrundinformationen:

Im Jahr 2019 fördert das Land im Regierungsbezirk Stuttgart insgesamt 31 kommunale Schulbauprojekte mit Zuschüssen von rund 39,5 Millionen Euro. Die Schulbauförderprogramme des Landes (herkömmlicher Schulhausbau, Ganztagsbauförderung, Privatschulen und Schulsanierungen) werden über die Regierungspräsidien bewilligt und in der Abwicklung begleitet. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat die Aufgabe, die Städte und Gemeinden im Regierungsbezirk zu förderrechtlichen Fragen zu beraten und die Förderanträge zu beurteilen. Es ist zudem Bewilligungsstelle und prüft nach Abschluss der Maßnahmen die Abrechnungen der Kommunen.

Kategorie:

Abteilung 7 Förderprogramme Regierungspräsident Schule